

Floral interpretierter Stickereibesatz

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses - Intérieur**

Band (Jahr): - **(1976)**

Heft 1

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-794603>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Floral interpretierter Stickereibesatz

Ornements brodés d'inspiration florale Les broderies pour le linge de lit sont toutes vouées au genre romantique. Les motifs floraux ont la préférence et alternent avec des ornements traditionnels sur les galons, entre-deux et bordures brodés, aussi en articles applicables au fer chaud. On apprécie particulièrement les ourlets festonnés, les riches effets de perforations ainsi que les bordures appliquées sur matières contrastantes. Comme fonds de broderie on utilise volontiers des tissus de teinte assortie, parfois imprimés; on voit aussi, ici ou là, de délicats carreaux de vichy. La broderie ton sur ton alterne avec d'intéressants effets multicolores, qui animent heureusement les conventionnels trousseaux, dont les coloris sont toujours quelque peu réticents. Mais on souligne le style romantique et toutefois élégant et l'on complète les collections avec des articles classiques pour l'usage traditionnel ainsi qu'avec des ornements de fantaisie pour les chambres d'enfants.

Floral-type embroideries Swiss bedlinen embroideries are right in line with the latest romantic trend. The most popular motifs seem to be floral, followed by ornamental designs, which are either embroidered or ironed onto braids, inserts and edgings. Scalloped edges and rich openwork as well as appliquéd hems in contrasting materials are particularly popular. The favourite grounds seem to be colour matching fabrics, sometimes printed; there are even, here and there, a number of soft gingham checks. Self-toned embroidery alternates with attractive multicoloured versions, adding considerable interest to conventional trousseaux with their more restrained colours. Emphasis is placed on romantic but elegant styles and the collection is completed by a range of classical articles for traditional purposes as well as another with light and amusing touches for use in the nursery.

Ricami con interpretazione floreale I ricami svizzeri da applicare sulla biancheria da letto sono praticamente tutti orientati verso il genere romantico. Si dà la preferenza a motivi floreali i quali, ricamati oppure applicati a caldo, adornano, insieme a motivi ornamentali, i galloni, gli entre-deux e gli orli. Sono molto richiesti specialmente gli orli a festone, il ricco lavoro a traforo, nonché finizioni d'orlature applicate di materiale di contrasto. Per il fondo si preferiscono tessuti dai colori armonizzati, a volte stampati; di tanto in tanto si incontra pure un tenue quadretto Vichy. I ricami tono in tono si alternano con attraenti motivi multicolori, i quali conferiscono anche al corredo convenzionale, con i suoi colori riservati, nuova animazione e interesse rinnovato. Il tono è messo sullo stile romantico sebbene elegante e l'assortimento è completato con articoli classici per l'uso tradizionale, nonché da allegra ornamentazione per la camera del bambino.

Ganz dem romantischen Genre verhaftet präsentieren sich die schweizerischen Bettwäschestickereien.

Man bevorzugt florale Motive, die variiert mit ornamentaler Dessinierung auf Galons, Entre-Deux und Bordüren gestickt oder aufgebügelt werden. Festonnierte Ränder, reiche Bohrarbeit sowie applizierte Bordürenabschlüsse aus kontrastierendem Material sind besonders beliebt. Als Fond werden farblich assortierte Gewebe, mitunter bedruckt, bevorzugt, man sieht auch hier und da ein zartes Vichy-Karo. Ton-in-Ton-Stickerei wechselt mit attraktiver Vielfarbigkeit, die gerade auch die konventionelle Aussteuer mit ihren etwas zurückhaltenderen Farben enorm belebt. Man betont den romantischen aber dennoch eleganten Stil und ergänzt das Sortiment mit klassischen Artikeln für die traditionelle Verwendung wie auch mit verspielter Ornamentik für das Kinderzimmer.



Bischoff Textil AG, St. Gallen Reiche Stickereibordüren für die modische Bettwäsche. Die vielfarbigen Stickereimotive wurden teils aufgebügelt und sind bis zu 100 Grad waschbar. Kunstvoll bestickte Galons mit schöner Durchbrucharbeit zeugen von der gepflegten Auswahl modisch bestickter Bettwäsche-Besatzartikel.



Kostbare Stickereien mit reicher Bohrarbeit schmücken die in verschiedenen Breiten erhältlichen Bettwäschebörduren. Die Galons und Besätze eignen sich sowohl für die klassisch als auch nostalgisch ausgerichtete Aussteuer. Verspielte Geometrie und vorwiegend florale Motive bestimmen die Dessinierung.

Altoco AG, St. Gallen



Jacob Rohner AG, Rebstein

Bunte und einfarbige Sticke-
reien auf weissem oder getüp-
feltem Grund mit appliziertem
Druckstoff oder Webkaro sowie
reiche Durchbrucharbeiten
sind beliebte Varianten der
modischen Kollektion. Schmale
Borten sind in verschiedenen
Breiten lieferbar. Als
Material werden vorzugsweise
Baumwolle oder Baumwoll-
mischgewebe verwendet.



In ausgeprägter Vielfalt präsentiert sich das Angebot an bestickten Besatzartikeln des Hauses. Auf unterschiedlichen Stickböden-Qualitäten, uni und buntgewoben, findet man ein- bis mehrfarbige Stickereien meist floraler Richtung. Für Kinderbetten gibt es entzückende Stickereibänder mit figuralen Druckmotiven. Buchstaben in Medaillons runden das Sortiment ab.

Eisenhut + Co., Gais



Walter Schrank + Co. AG
St. Gallen

Ein paar Beispiele von Stickereibändern und Motiven. Reiche Durchbrucharbeit, sorgfältig gearbeitete Festonbänder, Broderie anglaise und an Richelieu-Technik erinnernde Stickereien sowie Guipure sind die Spezialitäten des Hauses, die in ihrer Vielseitigkeit die recht unterschiedlichen Anforderungen des Bettwäschekonfektionärs zu erfüllen vermögen.